



nommen / welchen der Rang vor allen andern freyen Kün-
sten gebühret / und weil solche Exercitien insgemein den
Titul der Adelichen Exercitien führen ; welchen wir den Jä-
ger beygefüget haben / weil die Jagd nicht nur zur Ge-
mütes. Belustigung und Leibes. Übung grosser Herren die-
net / sondern auch unter deren Regalien und hohe Gerech-
same gezählet wird.

Unter denen das Aug belustigenden Künstlern / ste-
hen billig die Bildhauer / Mahler und Kupferstecher oben
an / daher ihre Beschreibung N. IIX und derer das Ohr
mit so manchem wohl. klingenden Music. Thon ergötzender
Musicorum / wie auch dieser / so ihnen mit Verfertigung
der Instrumenten an die Hand gehen N. IX. zu finden.

Die Edle Schrift. Gieserey / und höchst. nützliche
Buchdrucker. Kunst / sind samt andern / so zu Beförder-
ung des Buchhandels und der Studien dienen / der Xten
Theilung einverleibet worden.

Die Edle Steine und Perlen / werden samt dem Gold
und Silber vor das kostbarste geschäzet / was uns die Er-
de schencket / und wir auf mancherley Art zu verarbeiten
und anzuwenden pflegen / daher dann neben dem Stein-
schneider und Perlen. Fischer / auch dem Berg. Knapp-
scheider und Münz. Meister / und die mit Gold und
Silber beschäftigte Künstler und Arbeiter in den XI. Ti-
tul vertheilet worden.

Denen folgen in richtiger Ordnung N. XII. die Zien
und Kupfer. N. XIII. den Messing / N. XIV. aber Stahl
und Eisen verarbeitende und N. XV. die mit Glas. Arbeit
umgehende Handwerker.

Den folgenden XVI. Platz / haben die mit allerley
Stein und Mauerwerck zur Bau. Kunst benöthigte Zünff-
te eingenommen. Den XVII. diejenige / so mit unterschied-
licher

))

licher